

Diese Lesetipps-Ausgabe ist im Rahmen des Projekts »Welt.Wort.e.Wandel« des Vereins Zukunft Bildung Schleswig-Holstein und in Kooperation mit der Büchereizentrale Schleswig-Holstein entstanden, gefördert vom Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur Schleswig-Holstein.

Das Projekt geht mit verschiedenen Angeboten für Kinder und Jugendliche der Frage nach, was mit Büchern, im Umgang mit Materialien und durch eigene Texte erfahrbar wird von der Welt. Wie und wo können wir Wandel wahrnehmen und beschreiben? Und was ändert sich dadurch? Bei individuellen Leseerlebnissen, Austausch und Begegnungen rund um das Medium Buch sammeln Kinder und Jugendliche unterschiedliche Erfahrungen, entdecken ihre Begeisterung für das Lesen und das kreative Gestalten, entwickeln eigene Wünsche, Vorstellungen und Meinungen dazu und bringen diese zum Ausdruck.

Impressum

Die »Lesetipps« sind ein Projekt der Leseratten im Literaturhaus Schleswig-Holstein.

Herausgeber

Literaturhaus Schleswig-Holstein

Redaktion

Linda Hartwig, Lara Breiting, Luisa Meier

Gestaltung

Eva Artinger | www.evaartinger.de

Erscheinungsweise

kostenlos, 2x im Jahr

Auflage dieser Ausgabe: 2.000 Stück

Nr. 42 | Januar 2024 | 18. Jahrgang

Unser besonderer Dank gilt den Verlagen, die uns die Bücher zur Verfügung gestellt haben. Alle Angaben ohne Gewähr.

Verantwortlich für den Inhalt

Literaturhaus SH, Schwanenweg 13, 24105 Kiel

T 0431 / 579 68 52 | junges@literaturhaus-sh.de

Literatur
haus SH

freundeskreis
literaturhaus } sh

IB.SH
Ihre Förderbank

hugo hamann

SH
Schleswig-Holstein
Ministerium für Allgemeine und
Berufliche Bildung, Wissenschaft,
Forschung und Kultur



Zukunftsbibliotheken-sh

ZUKUNFT BILDUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN
ZBSH

»Das Geheimnis der Schokomagie« von Mareike Allnoch



Die 14-jährige Mila hat von ihrer Großmutter eine besondere Gabe geerbt: das Duftsehen. Immer wenn es nach Schokolade riecht, kann sie in die Zukunft blicken. Spannend wird es beim Schüleraustausch in Paris, dort kommt Mila in die Familie des französischen Präsidenten. Und überall in Paris riecht es nach Schokolade. Das bedeutet: Mila sieht so viele verschiedene Zukunftsvisionen, dass ihr schwindelig wird ... oder kommt das vom Verliebtsein? Denn Lou, der Sohn des Präsidenten, verdreht ihr ganz schön den Kopf.

Chiara: Ich lese gerne Bücher, die mit Magie zu tun haben. Das Buch gefällt mir, weil Mila und Lou verliebt sind. Mein Lieblingscharakter ist Mila, weil sie das beste Französisch spricht.

Eva: Das Cover hat mich sofort in den Bann gezogen. Mein Lieblingscharakter ist der Bodyguard von Lou, weil er Einhornsocken trägt. Ich empfehle das Buch allen, die Schokolade mögen!

Toni: Am besten gefiel mir, dass die Geschichte so unvorhersehbar war und ich nie wusste, was als Nächstes passiert. Außerdem fand ich die Handlung und vor allem die Magie in dem Buch so, so toll, da ich immer noch das Gefühl hatte, es ist eine wirkliche Geschichte. Ich finde, das regt zum Nachdenken an, ob man nicht auch solche Kräfte in der wirklichen Welt haben könnte!

Chiara, 8 Jahre | Eva, 10 Jahre | Toni, 13 Jahre

arsEdition | ab 10 J. | 272 S. | 15,00 € | ISBN: 978-3-8458-4833-4

»Der Tag, an dem ich in ein Märchen fiel« von Ben Miller



Die 9-jährige Lana entdeckt ausgerechnet in einem Supermarkt ein magisches Portal in die Märchenwelt – und die schwebt in Gefahr! Um sie zu retten, muss Lana nur noch ihren älteren Bruder Harrison überzeugen, dass es Märchen überhaupt noch gibt ...

Ich habe das Buch ausgewählt, weil der Titel mir gefällt. Meine Lieblingsstelle ist, als Dornröschen sich in einen Schwan verwandelt und Lana und Harrison nach Hause bringt. Das Besondere an diesem Buch ist, dass Dornröschen die Mutter von Hänsel und Gretel ist.

Kenzo, 6 Jahre

arsEdition | ab 8 J. | 272 S. | 14,00 € | ISBN: 978-3-8458-5048-1

»Cosmo Zauberkater« von Barbara Rosslow



Straßenkater Cosmo ist auserkoren, Tiergefährte des tollpatschigen Zaubermädchens Aywa zu werden – doch an der Zauberschule Wickfield läuft nichts wie erwartet. Ich habe das Buch ausgewählt, weil es mit Zauberei zu tun hat. Mir gefällt an dem Buch, dass Aywa sehr mutig ist. Am liebsten mag ich Luna, weil sie nett ist, obwohl die Kinder in der Klasse gemein zu Aywa sind. Meine Freund*innen würden das Buch sicherlich auch super finden!

Chiara, 8 Jahre

Coppenrath Verlag | ab 9 J. | 240 S. | 14,00 € | ISBN: 978-3-649-64497-2

»Der Hoffnungsvogel« von Kirsten Boie



Jabu, der Prinz vom Glücklichen Land, ist ganz anders, als man sich einen Prinzen vorstellt. Und generell sind sein Land und seine Bewohner ganz anders als jedes Land, das du kennst. Im Glücklichen Land sind alle glücklich und freundlich zueinander. Jede Person führt ein perfektes Leben. Wenn es um Entscheidungen geht, kommt das ganze Volk bei Kaffee und Kuchen zusammen. Doch eines Tages werden die Menschen zänkisch und gemein und sind alles andere als glücklich. Und bald stellt sich heraus, dass der Hoffnungsvogel nicht mehr über dem Glücklichen Land singt. Jabu muss ihn finden und zurückbringen! Dabei hilft ihm Alva, die Tochter der Leuchtturmwärterin. Jabu und Alva fahren übers Meer, werden von fremden Fischern eingesperrt und begegnen Piraten, die den Hoffnungsvogel gefangen halten. So viel können wir verraten: Alva und Jabu meistern alle gefährlichen Abenteuer – und am Ende singt der Hoffnungsvogel wieder.

Lilli: Ich finde das Buch super. Es ist leicht verständlich geschrieben und trotzdem spannend, und richtig schön illustriert! Alle, die Abenteuer lieben, müssen das Kinderbuch unbedingt lesen!

Eva: »Der Hoffnungsvogel« ist eine ziemlich spannende Geschichte. Ich habe das Buch zum Geburtstag geschenkt bekommen und ich konnte nicht mehr aufhören zu lesen. Wenn ich mir vorstelle, es gäbe den Hoffnungsvogel wirklich, dann könnte man sagen: Über manchen Ländern schwebt der Hoffnungsvogel, über manchen noch nicht. Es wäre schön, wenn er über allen Ländern schweben würde. Denn dann würden alle Menschen friedlich miteinander sein.

Lilli, 13 Jahre | Eva, 10 Jahre

Oetinger | ab 6 Jahren | 224 S. | 16,00 € | ISBN: 978-3-7512-0258-9

Lesetipps der Leseratten



Literatur
haus SH

Neues Jahr, neues Bücherglück!

Zum Jahresbeginn stellen wir euch viele tolle Bücher vor, alle von uns als »leserattenstark« bewertet. Das Thema dieser Lesetipps-Ausgabe lautet: **FANTASIE – EMPATHIE – UTOPIE**. Wir haben viele fantastische Bücher ausgewählt. Hier geht es um **Zauberkräfte und Magie** – denn in Büchern ist alles möglich! Magisch sind aber nicht nur Reisen in ferne Welten, sondern auch neue Freundschaften und gemeinsame Abenteuer. In vielen Geschichten hatten wir das Gefühl, uns gemeinsam mit den Figuren zu bewegen und mit ihnen zu denken. Und: In Büchern darf geträumt werden – besonders von einer bunten **Zukunft voller Hoffnung!**

Viel Freude mit unseren Lesetipps wünschen euch die Leseratten aus dem Literaturhaus!

Alle Bücher dieser Lesetipps-Ausgabe können in den Buchereien von Schleswig-Holstein ausgeliehen und an jedem Ort über den Regionalen Leihverkehr bestellt werden.

Möchtest du auch eine Leseratte werden?

Die Leseratten des Literaturhauses treffen sich, um neue Kinder- und Jugendbücher zu lesen, zu besprechen und die Lesetipps zusammenzustellen. Alle Lesebegeisterten von 8–15 Jahren sind herzlich willkommen! Anmelden könnt ihr euch unter: junges@literaturhaus-sh.de [Termine bis zu den Sommerferien 2024: 17.1., 14.2., 27.3., 1.5., 29.5., 10.7., jeweils um 16 Uhr]

Im Literaturhaus finden Lesungen und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien statt. Das ganze Programm und aktuelle Infos findet ihr unter: www.literaturhaus-sh.de

📷 [literaturhaus-sh](https://www.literaturhaus-sh.de)



»Ein Sommer voller Wunder« von Caryl Lewis



Marty und sein Großvater kommen mit den wenigen Sachen, die sie besitzen, aus, doch seine Mutter hat wirklich alles. Sie hebt alles auf, obwohl sie dafür noch nicht mal einen Nutzen findet. Als der Großvater Marty einen geheimnisvollen Samen zum Geburtstag schenkt, weiß Marty gar nicht, was er davon hat. Doch als die Pflanze dann anfängt zu wachsen, stellt sich heraus, dass sie nicht

gewöhnlich ist und man mit ihr Abenteuer erleben kann. Marty ist zuerst skeptisch, aber Großvater überzeugt ihn mit seinen unglaublichen Träumen, und zusammen mit Martys Freundin Gracie erleben die drei einen atemberaubenden Sommer.

Ich habe das Buch ausgewählt, da ich wieder ein bisschen Sommer-Stimmung bekommen wollte und ich das gemalte Cover sehr schön fand. Es gibt ein paar sehr schöne Schwarz-Weiß-Bilder (von George Ermos) und am besten gefallen mir die, auf denen die drei ihre Abenteuer erleben. Ich finde es sehr gut, dass man in dem Buch zum Träumen animiert wird und dass es eine Lösung für alles gibt. Außerdem wird erzählt, dass man auch mit sehr wenig seine eigene Geschichte schreiben und alles erreichen kann. Ich empfehle das Buch besonders Kindern und Jugendlichen, die ganz große Träume haben, aber denken, sie könnten diese nicht umsetzen wegen Geld, Besitz und so weiter. Oder denen, die gerne außergewöhnliche Abenteuer mögen.

Toni, 13 Jahre

arsEdition | ab 9 J. | 288 S. | 15,00 € | ISBN: 978-3-8458-5216-4

»Nenn mich Löwe« von Camilla Chester



Leo wünscht sich nichts mehr als einen echten Freund. Da trifft er am Gartenzaun Richa, ein Mädchen, das wie ein Wasserfall plappert. Sie wundert es nicht, dass Leo auf keine ihrer Fragen antwortet. Das ist ist völlig neu für Leo. Denn sonst fragen immer alle, warum er nicht spricht. Das schreibt er seiner neuen Freundin in einem Brief. Doch auch Richa hütet ein großes Geheimnis: Sie kann nicht lesen.

Johanna: Ich habe das Buch ausgesucht, weil der Titel lustig klang und der Klappentext mich interessiert hat. Ich fand, dass es am Ende spannend ist, ob Leo seine Angst überwinden kann,

um die Freundschaft mit Richa aufrechtzuerhalten. Besonders schön fand ich, dass sich beide trotz sehr großer Schwierigkeiten miteinander anfreunden und sich gegenseitig unterstützen. Außerdem hat mir gefallen, dass es eine realistische Geschichte ist, die auch in meinem Leben spielen könnte.

Eva: Meine Lieblingsstelle ist die, in der das erste Mal der Hund Pirat vorkommt. Und mein Lieblingscharakter ist auch Pirat, weil er so gut zu Leo passt. Das Besondere an dem Buch ist das Thema – darüber habe ich noch nie in anderen Büchern gelesen. Ich empfehle es allen Kindern, die Mut brauchen!

Johanna, 12 Jahre | Eva, 10 Jahre

Magellan Verlag | ab 9 Jahren | 192 Seiten | 15,00 € | ISBN: 978-3-7348-4112-5

»Auf der Suche nach Emily McCrae« von Fiona Longmuir



Die Hauptfigur Lily zieht in ein Küstenstädtchen namens Edge und freundet sich dort mit dem Mädchen Sam an. Lily erkundet den Ort und kommt an ein paar Fischerhütten vorbei. Sie ist neugierig und bricht die Tür von einer Hütte auf. Darin befindet sich ein geheimes Museum mit einem Tagebuch, Rezepten und alltäglichen Schätzen von einem Mädchen namens Emily, das vor 20 Jahren

spurlos verschwunden ist. Gemeinsam mit Sam und einem anderen neuen Freund, Jay, forscht Lily in alten Zeitungen und findet mehr über Emily heraus. Doch eines Tages wird der Raum, in dem die Kinder sich treffen und alle Informationen über Emily aufbewahren, verwüstet. Wer kann das gewesen sein? Hat der Cousin von Emily, über den sie in ihrem Tagebuch geschrieben hat, etwas damit zu tun?

Das spannende Cover hat mich neugierig gemacht: Dort wird ein Mädchen von einem Schatten verfolgt, man sieht einen Hund und einen Leuchtturm, alles ist etwas dunkel und geheimnisvoll. Mir gefällt, dass immer im Wechsel berichtet wird: immer zwei, drei Kapitel über Lily heutzutage, und dann aus Emilys Sicht vor 20 Jahren, als Emily ein Kind war. Ich empfehle das Buch Kindern, die spannende Geschichten mögen und sich gerne in andere Figuren hinein fühlen. Ich hatte oft das Gefühl, dass ich selbst in der Geschichte mitspiele und eine der Figuren bin. Das war toll!

Niels, 9 Jahre

Knesebeck Verlag | ab 10 Jahren | 224 Seiten | 16,00 € | ISBN: 978-3-95728-765-6

Fragen an die Leseratten



Was ist das Tolle an Büchern?

Ich finde es toll, dass man so viel Abwechslung hat und mir nie langweilig wird. Man kann sich immer in die Bücher flüchten. Wenn ich aufgeregt bin, kann ich mich mit einem Buch beruhigen. Bei Büchern mit mehreren Bänden ist es schön, dass die Geschichte immer weitergeht.

★ **Falka, 10 Jahre**

An Büchern ist toll, dass man sich in andere Welten versetzen und in andere Personen hinein fühlen kann.

Lilli, 13 Jahre

Das Tolle an Büchern ist, dass es so viele verschiedene Welten gibt mit so vielen verschiedenen Charakteren, die alle eine Besonderheit haben. Dann tauche ich in diese Welten ab und bin Teil ihrer Geschichten.

Vincent, 10 Jahre



In welche Buchwelt würdest du gerne einmal reisen?

In die »Anderswelt« von »Das magische Baumhaus«, da gibt es Feen, Elfen, Zauberstäbe und andere magische Dinge.

Chiara, 8 Jahre

Ich würde gerne in die »Animox«-Welt reisen. Da kann man sich nämlich in Tiere verwandeln.

★ **Franz, 9 Jahre**

In den »Flüsterwald«, weil ich auch diese abenteuerlichen Reisen mitmachen und mit Tieren sprechen möchte.

Niels, 9 Jahre

In die »School of Talents« – dort gibt es eine Infotafel, die immer spinnt, auf der dann Rätsel auftauchen, die man lösen muss.

Eva, 10 Jahre

Nach Hogwarts aus »Harry Potter«, weil die Bücher einfach cool sind und ich da zaubern kann.

★ **Svea, 11 Jahre**